I. **Anmeldung**

TOP: 2.0

Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Sitzungsdatum 20.09.2017

öffentlich

Betreff:
Fußgängerbrücke über den Frankenschnellweg
Ersatzneubau Heistersteg BW 1.412
Nachtragsobjektplan Nr. 2

Anlagen:
Entscheidungsvorlage

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Werkausschuss	18.09.2013	☐	☒	☐	☐
Werkausschuss	12.11.2014	☐	☒	☐	☐

Sachverhalt (kurz):
Bei dem genannten Bauwerk handelt es sich um eine gemeinsame Wege- und Leitungsbrücke der Stadt Nürnberg und der Main-Donau-Netzgesellschaft (MDN).

Für die o. g. Maßnahme wurde der Direkte Objektplan am 18.09.2013 durch den Werkausschuss mit Gesamtkosten in Höhe von 2.800.000 EUR genehmigt.

Aufgrund von Umplanungen und zusätzlichen Planungsleistungen vor der eigentlichen Bauausführung wurde ein erster Nachtragsobjektplan am 12.11.2014 durch den Werkausschuss mit Gesamtkosten in Höhe von 3.170.000 EUR und Mehrkosten von insgesamt 370.000 EUR genehmigt.

Der vorliegende 2. Nachtragsobjektplan wird aufgrund von vorher nicht erkennbaren geänderten bzw. zusätzlichen Planungs- und Bauleistungen während der Ausführungsphase des Bauvorhabens erforderlich.

Die Mehrkosten belaufen sich auf insgesamt 779.100 EUR, somit ergeben sich neue Gesamtkosten in Höhe von 3.949.100 EUR. Die Mehrkosten werden vereinbarungsgemäß mit 388.000 EUR von der Stadt Nürnberg und mit 391.100 EUR von der MDN getragen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	3.949.100 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	3.949.100 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die barrierefreie Umgestaltung der Wegebeziehungen auf der Seite zur Heisterstraße (Westseite) wirkt sich vor allem positiv für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung aus.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

II. **Herrn OBM**

III. **SÖR/WB**

Nürnberg,
Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
Erster Werkleiter

(4883)